

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Grumbach - Herren-Sulzbach

August / September 2016



Seerosen im Botanischen Garten in Bonn

An-ge-dacht

Liebe Gemeindel!

Im Mai habe ich in Bonn Freunde besucht und gemeinsam haben wir im Botanischen Garten die Sonne genossen. Wie bei jedem Besuch hat er mich mit seiner bunten Blütenpracht in seinen Bann gezogen. Vor so mancher farbenfrohen Blume sind wir staunend stehengeblieben.

Am meisten hat mich dieses Mal jedoch der Seerosenteich begeistert. Nicht mit den kleinen bis größeren Blüten, die sacht auf dem Wasser stehen. Sondern mit der Riesenseerose, die Sie vorne auf dem Titelblatt bestaunen können. Deren Blätter bringen es auf einen Durchmesser von bis zu 3m und können, wie ich gelernt habe, bis zu 80kg Gewicht tragen...

Lange habe ich fasziniert davorgestanden: Wie wunderbar unser Gott doch seine Schöpfung gemacht hat, damit wir Menschen uns daran erfreuen können!

Jedes Stück Holz kann auf dem Wasser schwimmen, aber wenn Wind oder Wellen das Wasser bewegen, wird es davongetrieben und geht verloren.

Die Seerose aber entfaltet sich einfach so auf der Oberfläche. Und doch hat sie eine Wurzel, die sie an ihrer Stelle hält und die ihr zugleich eine gewisse Freiheit lässt. Sie schwimmt sachte auf dem Wasser, streckt ihre Blätter der Sonne entgegen und kann doch nicht wegtreiben.

Genau damit kann die Seerose ein Symbol für unseren Glauben an den lebendigen Gott sein.

Wir können unser Leben leben und gestalten; wir haben Bewegungs- und Entscheidungsfreiheit. Wir können uns der Sonne entgegenstrecken und uns am Leben freuen; wir können auf der Wasseroberfläche treiben und unsere Freiheit genießen. Und doch sind wir gehalten und geerdet; wir können nicht verloren gehen, solange die Wurzel Glauben uns festhält.

Ein solcher Glaube – zwischen Freiheit und Verbundenheit – ist eine lebendige Beziehung zu Gott. Der wächst mit, der entwickelt sich gemeinsam mit uns. Der passt sich mit uns zusammen unseren aktuellen Lebensumständen an. Weil er keine tote Wurzel ist, sondern unsere Verbindung zu unserem lebendigen Gott, der uns mit dem versorgt, was wir zum Leben brauchen.

Unser Glaube erspart uns weder Wind noch Wellen, weder Böen noch Sturm. Aber er verhindert, dass wir untergehen oder ziellos umhertreiben.

Manchmal vergessen wir das oder wir spüren es nicht. Aber ich wünsche uns, dass wir – gerade bei rauer See – immer wieder unsere Glaubenswurzel wiederentdecken ... und unseren Gott, der uns durch den Propheten Jesaja an sein Da-Sein erinnert:

„Ich habe dich je und je geliebt,
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.“

(Jes 31,3)

Amen.

Ihre Pfarrerin Denise Roth

675 Jahre Merzweiler

Anlässlich der 675-Jahr-Feier der Ortsgemeinde Merzweiler laden wir ein zum Festgottesdienst am

Sonntag, 21.08.2016 um 9.30 Uhr.



Beachten Sie hierzu auch den Beitrag auf Seite 8 im Gemeindebrief.

Landfrauen Kappeln

Der Gottesdienst zum Auftakt des Landfrauenfestes in Kappeln findet statt am

Sonntag, 04.09.2016 um 10.30 Uhr.



Einführungsgottesdienst

Nachdem wir den im letzten Gemeindebrief angekündigten Termin für den Einführungsgottesdienst leider verschieben mussten - aber immerhin war so mehr Zeit für Vorfreude -, können wir Ihnen nun den neuen Termin nennen.

Am Sonntag, den 11. September 2016, um 14 Uhr

feiern wir in der Evangelischen Kirche zu Herren-Sulzbach den Gottesdienst, in dem Superintendentin Jutta Walber Pfarrerin Denise Roth in den Dienst unserer Kirchengemeinde einführen wird. Unsere drei Kirchenmusiker und die beiden Chöre werden den Gottesdienst musikalisch-festlich gestalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit für Grußworte, bevor wir zum Empfang mit Zeit für Gespräche und Begegnungen ins Bürgerhaus Herren-Sulzbach bitten.

Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst sowie der Feier im Anschluss ein.

Anmeldung der neuen Katechumeninnen und Katechumenen

Nach den Sommerferien beginnt der Katechumenenunterricht für den neuen Jahrgang.

Dazu laden wir alle Jugendlichen herzlich ein, die zwischen dem 01.08.2003 und dem 31.07.2004 geboren sind – die also 12 Jahre alt sind und üblicherweise im neuen Schuljahr in die 7. Klasse gehen.

Der Elternabend zum Anmelden und Informieren sowie um Fragen und Wünsche zu äußern, findet am Donnerstag, den 01.09.2016, um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Grumbach statt.

Zum ersten Unterricht treffen wir uns am Donnerstag, den 08. September.

Im Gottesdienst am 25.09.2016 in Grumbach möchten wir unsere neuen Katechumeninnen und Katechumenen offiziell begrüßen.



Kinder- und Jugendarbeit



Unsere Angebote in der Kinder-, Jugend- und auch Konfirmandenarbeit liegen uns sehr am Herzen. Gerne möchten wir sie in der aktuellen Regelmäßigkeit aufrechterhalten und ausbauen.

Damit das möglich ist, brauchen wir Sie und Euch!

Denn je mehr helfende Hände, ansteckend-gute Laune und lebendige Ideen wir haben, desto mehr Freude macht das gemeinsame Tun und desto einladender sind das Team und das Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen.

Wir freuen uns über jeden und jede, die sich da einbringen und uns ein wenig von der eigenen Zeit schenken möchte!

Auch wer nur punktuell oder projektweise dabei sein will, ist herzlich willkommen.

Bei Interesse oder Fragen bitte einfach an unsere Jugendmitarbeiter oder Pfarrerin Roth wenden.



Senioren Grumbach - Herren-Sulzbach

Unser Sommergrillen im Juni war, wie immer, auch in diesem Jahr in Grumbach. Frau Roth war zu uns gekommen und mit einer besinnlichen Lesung und einem passenden Lied begann unser gemütlicher Nachmittag. Wegen des Wetters blieben wir in den Innenräumen, da schmeckte uns die leckere Bratwurst genauso gut. Bei guter Unterhaltung und gemeinsam gesungenen Liedern verging rasch die Zeit. Leider hatte wir noch einen Programmpunkt, der für unseren Seniorenkreis gar nicht erfreulich ist: Wir verabschiedeten unsere liebe Elfriede Fritz. Sie war jahrelang die gute Seele im evangelischen Gemeindehaus und hat im Seniorenmitarbeiterkreis immer hilfsbereit und tätig mitgewirkt. Als kleines Dankeschön für die gute Zusammenarbeit über viele Jahre übergaben wir ihr einen Blumenkorb mit blühenden Sommerblumen und wünschten Elfriede im „Ruhestand“ noch viel Gesundheit und alles Gute.

Das Treffen im Juli war wegen den Sanierungsarbeiten in Herren-Sulzbach wieder in Grumbach. Die Noah-Geschichte war der Kernpunkt der Andacht, die uns Frau Roth zu Beginn des Nachmittags hielt. Sie erzählte uns, mit wieviel Vertrauen Noah Gottes Willen befolgte. Gott hielt sein Versprechen und stiftete dazu am Ende der Sintflut den Regenbogen: das Zeichen seines ewigen Bundes mit uns Menschen. Darum sollten auch wir Menschen unser Vertrauen zu Gott nicht verlieren und uns nicht von unseren Alltagsorgen und Nöten überwältigen lassen. Mit dem entsprechenden Gesang begleiteten wir die Ansprache.

Die Kaffeetafel war schon vorbereitet und wir alle freuten uns auf die ausgiebigen Gespräche miteinander.

Für diesen Nachmittag hatte Frau Roth ein Bibel-Bingospiel vorbereitet. Wir konnten uns Gedanken machen über das Alte und Neue Testament, die Apostel und Propheten usw. Es war sehr interessant und hat viel Spaß gemacht.

Das Singen kam auch nicht zu kurz, zum Abschluss wurden noch Volkslieder gesungen, was uns Senioren immer wieder Freude bereitet.

Am 20. September soll unser diesjähriger Ausflug gemeinsam mit der Frauenhilfe stattfinden, darüber informierte uns Frau Roth zum Schluss noch eingehend. Die Mosel ist diesmal unser Ziel, eine Schifffahrt ist auch im Programm. Eine rege Beteiligung würde uns sehr freuen.

Mit dem Vaterunser und dem Segen beendete Frau Roth diesen unterhaltsamen Nachmittag.

Vielen Dank den Helfern an diesem Nachmittag. Auch Frau Roth ein herzliches Dankeschön für ihr Kommen und ihre Beiträge zu diesem Seniorennachmittag.

Emmi Heinz



Herbstausflug (nicht nur) für unsere Frauenhilfe und den Seniorenkreis

Am Dienstag, den 20. September 2016,
machen wir uns gemeinsam auf den Weg:

Wir starten um 10 Uhr in den Dörfern bzw. um 10.30 Uhr in Herren-Sulzbach und fahren an die Mosel zum „Kloster Machern“ bei Zeltingen-Rachtig.

Dort beginnt unser Aufenthalt mit einer kurzen musikalischen Andacht in der Klosterkapelle - man sagt, die Akustik wartet nur auf uns sangesfreudige Gruppe.

Im „Brauhaus Kloster Machern“ werden wir zu Mittag essen. Auswahl haben wir zwischen typischer Brauhaus-Küche und einer saisonalen Empfehlungskarte; das hauseigen gebraute „Kloster Machern-Bier“ ist ein besonderes Highlight.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit im Klostergarten spazieren zu gehen oder das „Historische Puppen-, Spielzeug und Ikonenmuseum“ im Kloster mit Führung zu erkunden. Dort gibt es Spielzeug ab ca. 1900 zu bestaunen, zusätzlich im Moment die Sonderausstellungen „Märklin Metallbaukasten und mehr“.

Auf der anschließenden Fahrt mit dem Schiff Richtung Traben-Trarbach können wir uns mit Kaffee und Kuchen für den Heimweg stärken.

Alle Etappen unseres Ausflugs sind so gewählt, dass sie auch mit Gehhilfe erreichbar- und erlebbar sind.

Wir freuen uns über jede und jeden, die und der uns an diesem Tag begleitet!

Damit wir besser planen und reservieren können, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 01. September 2016 bitte im Gemeindebüro oder bei Pfarrerin Denise Roth.

675 Jahre Merzweiler



19.-21. August 2016

Freitag, 19.08.2016

19.00 Uhr **Fassanstich**

Rockmusik im Festzelt

20.00 – 21.00 Uhr **Thunderstorm**

22.00 – 01.30 Uhr **7ty Proof**

ab 22.00 Uhr **Barbetrieb**

Samstag, 20.08.2016

Festkommers im Festzelt

Beginn um 19.30 Uhr

20.00 Uhr **Begrüßung** OB Klaudia Schneider

Ausführungen des Kreisheimatpflegers Herr Zenglein

Grußworte

Landrat und VG Bürgermeister bzw. deren Vertreter
weitere Grußworte

Ehrungen

verdienter Feuerwehrmänner aus Merzweiler

Musikalische Umrahmung des festlichen Teils

durch die Feuerwehrkapelle Grumbach

sowie die Chorgemeinschaft Grumbach / Merzweiler

Zur Auflockerung ist ein Sketch geplant.

Livemusik mit den **Leitsgeheiern, Barbetrieb**

Sonntag, 21.08.2016

Programm im Festzelt:

9.30 Uhr **Gottesdienst**

11.00 Uhr **Frühshoppen** mit der Eisenbahnerkapelle Lauterecken

Mittagessen – Kaffee und Kuchen

ab 14.00 Uhr **Tanzgruppen** des TV Lauterecken und des TV 1860
Grumbach

16.00 – 17.00 Uhr Auftritt **Enzo Lorenzo**

17.15 Uhr Siegerehrung Bullriding

gemütl. Beisammensein, Musik aus der „Konserve“

Außenprogramm:

11.00 – 18.00 Uhr Markttreiben im Gartenweg

13.00 – 17.00 Uhr Bullriding SOS Event Altenglan

Hüpfburg, Kinderschminken

Sa. / So. Kunstausstellung im Gartenweg 6

farbig angelegte Holzskulpturen von Emil O. Schmid

Bilderausstellung 675 Jahre Merzweiler

Das Kappeler Zuckerfest



In der Bildungsstätte in Kappeln ist wieder Leben im Haus. Waren dort zunächst unbegleitete minderjährige Flüchtlinge auf der Durchreise, sind es nun seit Mai 2016 zehn Jungen, die fest dort wohnen und die dauerhaft bleiben können.

Damit gibt es nun ganze neue Begegnungs- und Kontaktmöglichkeiten. Beide Seiten haben die Chance, Neues kennenzulernen sowie von und mit einander zu lernen.

Die meisten unserer Neu-Kappeler sind Muslime und einige von ihnen haben im vergangenen Monat den Ramadan begangen. Keine leicht Zeit - aber eine besondere Zeit. Es ist die Zeit, in der Muslime sich „mit Barmherzigkeit vollsaugen“.

Der Ramadan endet mit dem Fastenbrechen am „Zuckerfest“. Es ist ein freudiges Fest und hat in etwa den Stellenwert, den Weihnachten bei uns hat.

Umso schöner, dass in Kappeln das Zuckerfest nicht hinter verschlossenen Türen stattfand, sondern dass Mitbewohner und Freunde aus dem Dorf und der Kirchengemeinde herzlich eingeladen waren, mitzufeiern.



Es war ein toller Nachmittag: die Jugendlichen haben traditionelle Zuckerfestlieder gesungen, es wurde gemeinsam gesungen und getanzt, wir haben gute Gespräche geführt, wir waren überwältigt, ob des großartigen Buffets.

Wir waren willkommen und haben Gastfreundschaft erlebt.

Ein herzliches Dankeschön dafür an unsere Neu-Kappeler Mitbürger!

Habt **Salz** in euch und
haltet **Frieden** untereinander!

MARKUS 9,50

NICHT EGAL

Gott, Dir ist es nicht egal, wie ich lebe.
Dir ist es nicht egal, was ich rede.
Dir ist es nicht egal, ob ich mich für den Frieden einsetze.

Ich danke Dir,
dass ich Dir nicht egal bin.
Du befreist mich aus
falschen Bindungen
und machst mich
zu einem Menschen,
der Früchte bringt:
Früchte der Liebe,
Früchte des Glaubens,
Früchte der Hoffnung.

Reinhard Ellsel zum Monatsspruch August 2016

Gott spricht: Ich habe dich je
und je **geliebt**, darum habe ich dich
zu mir gezogen aus lauter **Güte.**

JEREMIA 31,3

AUGENBLICKE

Niemand nahm mich wahr,
bis Du mich beim Namen riefst.
Augenblicklich war ich wer,
denn Du liebtest mich zutiefst.
Deine Augenblicke, Herr,
sind so wunderbar.

Wenn ich träum', willst du mit mir
träumen – hoch zum höchsten Gut.
Wenn ich fall', lässt du mich nicht
fallen; machst mir neuen Mut.

Unbeschreiblich nah,
spür' ich Dich in mir zutiefst.
Gott, ich bin Dein Augensterne.

Wer war ich, bevor Du riefst?
Deine Augenblicke, Herr,
sind so wunderbar.

Herzliche Einladung zum GOTTESDIENST in der Ev. Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Datum	Deimberg 	Grumbach 	Herren-Sulzbach 	Hoppstädten 	Kappeln 
Sonntag, 07.08.	10:00 Uhr				
Sonntag, 14.08.		10:00 Uhr			
Sonntag, 21.08.	09:30 Uhr Festgottesdienst zur 675-Jahr-Feier in Merzweiler				
Sonntag, 28.08.				10:00 Uhr	
Samstag, 03.09.	18:00 Uhr				
Sonntag, 04.09.					10:30 Uhr Gottesdienst zum Auftakt des Landfrauenfests
Sonntag, 11.09.			14:00 Uhr Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Denise Roth		
Sonntag, 18.09.				10:00 Uhr	
Sonntag, 25.09.		10:00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Katechumenen			

Sommerferien: 18.07.2016 bis 26.08.2016



Ev. Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach GEBURTSTAGE

Herzlichen Glückwunsch unseren Senioren!

03.08.	Helmut Bier	(83)
06.08.	Helga Ginkel	(77)
07.08.	Edmund Wandel	(82)
08.08.	Willi Fehrentz	(82)
19.08.	Ali Mohr	(82)
20.08.	Günter Gutensohn	(78)
22.08.	Rudolf Forster	(76)
25.08.	Paul Fries	(79)
30.08.	Werner Risch	(83)
05.09.	Marianne Schneider	(82)
08.09.	Renate Borger	(83)
09.09.	Ehrhard Bork	(75)
10.09.	Karl Kiefer	(84)
10.09.	Ulrich Stegmann	(79)
11.09.	Peter Binder	(77)
12.09.	Horst Jung	(75)
13.09.	Horst Fritz	(77)
14.09.	Henny Wandel	(82)
15.09.	Inge Emrich	(85)
15.09.	Adolf Paulus	(79)
18.09.	Werner Hartenberger	(76)
20.09.	Gerhard Beyer	(81)
20.09.	Christel Weyand	(76)
24.09.	Irene Schuf	(87)
26.09.	Helga Emrich	(76)
30.09.	Paul Heinz	(87)

Gemeindeglieder, deren Geburtstag und / oder deren
Anschrift hier im Gemeindebrief nicht veröffentlicht
werden soll, geben bitte $\frac{1}{4}$ Jahr vorher im
Gemeindebüro (Tel.: 06382/7328) Bescheid!

**Wenn Ihr Name zwar nicht im Gemeindebrief erscheinen soll,
Sie aber dennoch gerne besucht werden möchten,
geben Sie bitte ebenfalls Bescheid;
auch dann, wenn wir schon längere Zeit wissen,
dass Ihr Name nicht im Gemeindebrief erscheinen soll.**

AMTSHANDLUNGEN



- 30.05. Elfriede Frank, geb. Fehrentz, Homberg
06.06. Ilse Schatto, geb. Geib, Grumbach
17.06. Irmgard Schneider, geb. Mann, Kirrweiler
20.06. Heinz Winter, Grumbach



- 28.05. Laura Michelle Kuhn, geb. Betz, und Tobias Kuhn
Trauung in Hoppstädten
04.06. Beatrice Michel, geb. Altes, und Matthias Michel
Trauung in Grumbach
04.06. Simone Franzmann, geb. Wolff, und Jochen Franzmann
Trauung in Herren-Sulzbach



- 04.06. Nyima Michel
04.06. Samuel Michel
12.06. Amadeus Zimmermann
Taufe in Vogelbach



Es tut uns leid, dass es bezüglich der veröffentlichten „Geburtstagskindern“ im letzten Gemeindebrief zu Irritationen kam. In Verbindung mit dem Entschluss, erst ab dem 75. Geburtstag zu besuchen, fiel auch die Entscheidung, erst ab diesem Jubeltag zu veröffentlichen.

Um dabei konsequent zu sein, werden wir in Zukunft die Namen all derer abdrucken, die auch tatsächlich besucht werden, d. h. diejenigen, die 75 Jahre oder älter werden.





Termine

<u>Presbyteriumssitzung:</u>	Dienstag, 06.09.2016 (Grumbach)	19:30 Uhr
<u>Seniorenachmittag:</u>	Dienstag, 20.09.2016	Ausflug
<u>Frauenhilfe:</u>	Dienstag, 06.09.2016 Dienstag, 20.09.2016 (Anita Gräßer)	14:30 Uhr Ausflug
<u>Besuchsdiensttreff:</u>	Montag, 05.09.2016 (Grumbach)	16:00 Uhr
<u>Konfirmandenunterricht:</u>	erstes Treffen nach den Sommerferien am Donnerstag, 01.09.2016 (Grumbach)	
<u>Katechumenenunterricht:</u>	Elternabend zum Anmelden Donnerstag, 01.09.2016 erstes Treffen nach den Sommerferien am Donnerstag, 08.09.2016 (Grumbach)	19:30 Uhr
<u>Bücherei:</u>	donnerstags, 16:00 – 19:00 Uhr <i>auch in den Sommerferien geöffnet</i>	
<u>Chorprobe:</u>	erstes Treffen nach der Sommerpause am 31.08.2016 2. + 4. Mittwoch im Monat (Herren-Sulzbach, Bürgerhaus) (Ina Buchacker, Meisenheim)	20:00 Uhr
<u>Posaunenchor:</u>	erstes Treffen nach der Sommerpause am 08.09.2016 donnerstags, 20:00 Uhr (Herren-Sulzbach, Bürgerhaus) (Alfons Ludes, Lauterecken)	



Termine

- Fortsetzung -

Jungschar:

erstes Treffen nach der Sommerpause
am 07.09.2016
mittwochs, 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
(Grumbach)

Jugendtreff:

erstes Treffen nach der Sommerpause
am 07.09.2016
mittwochs, 18:00 Uhr – 20:00 Uhr
(Grumbach)

Redaktionssitzung
Gemeindebrief:

Montag, 12.09.2016 19:00 Uhr
(Grumbach)

MINA & Freunde



Rehmann



Frauenkirchentag 2016

Bad Kreuznach - Dietrich Bonhoeffer Haus

Region Süd

„Ich war fremd-
ihr habt mich aufgenommen“



„Flucht der Frauen“ Karin Gillemann

Gespräch – Workshops – Musik – Tanz – Singen – Lachen

Eröffnung
Malu Dreyer



Samstag, 17. September 2016

10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstalterin:

Evangelische Frauenhilfe im Rheinland e.V.
mit Unterstützung der Kirchenkreise der Region Süd

Abschlusskonzert
Menna Mulugeta



Anmeldung: Frauenkirchentag-Sued@frauenhilfe-rheinland.de

Vorkasse: 15 € Tageskasse: 20 €

Kleiderkammer

Diakonie zieht an!

Die Kleiderkammer des Diakonischen Werkes gibt an hilfsbedürftige Familien und Einzelpersonen gebrauchte Bekleidung kostenlos ab.

Hierfür bitten wir um gut erhaltene und tragbare Bekleidungsstücke und Schuhe als Spende.

Auch Bettwäsche, Handtücher, Gardinen und Haushaltswaren werden angenommen.

Bei größeren Mengen bitten wir vorab um telefonische Abklärung.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Montag bis Donnerstag
08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
und
13.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Freitag
08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Spenden können während der Öffnungszeiten in der Kleiderkammer oder beim Diakonischen Werk abgegeben werden.

Gern nehmen wir Ihre Kleiderspenden auch in unseren Außensprechstunden in Birkenfeld, Baumholder und Offenbach-Hundheim entgegen.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben die Spenden persönlich abzugeben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Diakonisches Werk 
des Kirchenkreises Obere Nahe

Telefon 06781 50 70 0 | Telefax 06781 50 70 15
Email diakonisches.werk@obere-nahe.de
<http://www.diakonie-macht-sinn.de>

Diakonie macht
SINN



Liebe Kinder, liebe Eltern,

und schon sind wieder Sommerferien. In den Wochen davor haben wir viel Schönes + Interessantes miteinander erlebt.

So haben wir z. B. ein Schmugglerspiel gespielt, bei dem jeder mal abwechselnd der Schmuggler oder der Polizist war.

Durch "Sching Schang Schong" wurde entschieden, ob der Schmuggler oder der Polizist die "heiße Ware" bekam.

Wenn das Wetter mal nicht so toll war, haben wir gebastelt; süße, weiche Schäfchen, oder wir haben mit der Laubsäge ein Kreuz ausgesägt, schön angemalt und darauf geschrieben, dass Gottes Engel uns behüten (Psalm 91, 11).

Bei dem Ratespiel 1, 2 oder 3 mussten viele Fragen beantwortet werden, und man hatte immer die Wahl zwischen 3 Antworten.

Zusammen mit Frau Roth haben wir uns auf Entdeckungstour in der Grumbacher Kirche gemacht:

Wir waren auf der Empore, auf der Kanzel, wir haben gesungen, ins Gästebuch geschrieben und den Altar samt Tauf- und Abendmahlsgeschirr betrachtet.

Papierschiffe
haben wir
gefaltet und
schwimmen
lassen als
Zeichen dafür,
dass wir mit
der Taufe alle
zu Gottes
"Flotte" gehören.



Zu guter Letzt waren wir nach Kappeln eingeladen, um gemeinsam mit den jugendlichen Flüchtlingen, deren Betreuern und den Kappelnern das Zuckerfest als Abschluss ihrer Fastenzeit zu feiern. Eine Woche zuvor waren wir mit der Jungschar schon einmal nach Kappeln eingeladen, wo wir über die Situation der jugendlichen Flüchtlinge und die Bedeutung des Zuckerfestes gut informiert wurden.

Jetzt verabschiedeten wir uns in die Sommerpause. Nach den Ferien geht es zur bekannten Zeit wieder los mit der Jungschar. Wir wünschen allen eine schöne und behütete Ferien/Urlaubszeit.

Eure Jana, Hanna, Lea-Sophie, Johannes, Marieke, Eva und Michaela



Jugendtreff



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Jugendliche,

seit einiger Zeit sind wir nun schon mit der Renovierung unseres Jugendraumes im Gemeindehaus in Grumbach beschäftigt. Das beansprucht sehr viel Zeit, obwohl eigentlich „nur“ Tapeten zu entfernen sind ☺. Da mit der Renovierung aber die Teilnehmerzahl längst nicht mehr so groß ist und sich die Tapeten als sehr hartnäckig herausgestellt haben, ist alles ein bisschen schwieriger als gedacht. Dafür freuen wir uns schon alle darauf, den Raum dann neu gestalten zu können.

Nebenbei haben wir aber auch immer ein bisschen Zeit gefunden für gemeinsame Spiele oder Pizza backen zur Begrüßung von Frau Roth. Wir freuen uns alle, dass sie da sind und sich so aktiv in die Jugendarbeit einbringen.

Leider ist ein Jahr schon wieder vorüber und meine Zeit im Jugendkreis geht zu Ende. Ich bedanke mich für die schöne Zeit bei Euch und freue mich auf Besuche bei Euch. Danken will ich auch Jana Bauer, die ihr Jahrespraktikum abgeschlossen hat und mich immer toll unterstützt hat.

Ich wünsche Allen schöne Sommerferien und alles Gute,

Ihre / Eure Franziska



Kinderseite

Witze:

Eine Fußballmannschaft fliegt nach Amerika. Aus Langeweile beginnen die Burschen, in der Maschine mit dem Leder zu spielen. Der Pilot kann die Maschine kaum noch halten und schickt den Funker nach hinten. Nach zwei Minuten ist absolute Ruhe. "Wie hast du denn das gemacht?" - "Na ja", meint er, "ich habe gesagt: Jungs, es ist so schönes Wetter draußen, spielt doch vor der Tür!"

Bastelanleitung:

Material:

Kronkorken

Perlen

Pieckser

Draht

ein Stöckchen

Fädelt auf den Draht immer abwechselnd eine Perle und zwei gelochte Kronkorken. Ist die Kette lang genug, befestigt den Draht an den beiden Enden des Stöckchens.

Die Fanrassel





Öffentl. ev. Bücherei
Friedhofweg 5
67745 Grumbach

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr
Tel: 06382 - 8814



Auch dieses Jahr waren die Wackelzähne der Kita Piepmatz wieder zu Besuch in der Bücherei

Zuerst wurde den angehenden Schulkindern erklärt, wo sie die Erstleserbücher finden. Die sie hoffentlich schon recht bald alleine lesen können...



Auch wurde ihnen erklärt, dass man sorgsam mit Büchern umgehen muss. Dann durften sich die Kinder die Bücher anschauen. Wer etwas vorgelesen haben wollte, musste sich nur eine unserer Mitarbeiterinnen schnappen.



Bevor es wieder den Berg hinauf ging, bekamen alle noch eine Stärkung.

Wir wünschen den Kindern und natürlich auch den Eltern eine schöne Einschulung und alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Ihr Büchereiteam



Wir sind auch in den
Schulferien für sie da!

**2. Auflage Rezeptbücher
wieder erhältlich!**

